

3. Kreisklasse Herren Nord

OSC Bremerhaven II : ATS Cuxhaven III
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den ATS Cuxhaven III in der 3. Kreisklasse Herren Nord

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des ATS Cuxhaven III am vergangenen Freitag in der 3. Kreisklasse Herren Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim OSC Bremerhaven II. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 14. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schmitz / Leffler. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Manfred Schmitz nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Wyrwa / Weixia die Partie gegen Adam / Rambow noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen Sieg verpassten Büttner / Hermann indes beim 1:3 gegen Schmitz / Leffler. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Zwar brachten Oben / Zinn Bendixen / Root phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Bendixen / Root mit 3:1 durch. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Wyrwa und Franz-Josef Leffler, die Stefan Wyrwa letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beim 7:11, 5:11, 9:11 gegen Manfred Schmitz fand indes Ma Weixia von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Adrian Büttner machte mit Rüdiger Oben beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Nicht ganz mithalten konnte Anke Bendixen, beim 8:11, 11:8, 9:11, 7:11 gegen Markus Adam, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Zwar brachte Marco Zinn Volker Hermann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Volker Hermann mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Die gewinnbringende Taktik fehlte dann Roman Root bei seiner 0:3-Niederlage gegen David Rambow ab Ballwechsel 1. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Kaum was zu bestellen hatte Stefan Wyrwa bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manfred Schmitz. Nach diesem Einzel steht Wyrwa somit bei 8 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schmitz ein 18:6 ausweist. Ma Weixia machte mit Franz-Josef Leffler beim 11:8, 13:11, 11:5 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Adrian Büttner hatte gegen Markus Adam bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und überraschte Adam, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. 7:7 (Büttner) bzw. 6:3 (Adam) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Mit 9:11, 11:8, 10:12, 2:11 verlor daraufhin hingegen Anke Bendixen ihre Partie gegen Rüdiger Oben, in die Oben im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Damit hat Bendixen nun ein 5:18 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Volker Hermann die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen David Rambow abgab und eine Niederlage kassierte. Seit Beginn der Saison war dies der 14. Sieg von Rambow, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 3 verbleibt. Chancenlos war Roman Root gegen Marco Zinn nicht, aber mehr als ein 9:11, 8:11, 11:8, 3:11 sprang nicht heraus. Mit

diesem Sieg liegt die Bilanz von Zinn nun bei 7:10 seit Beginn der Serie. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schmitz / Leffler konnten Wyrwa / Weixia anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Damit war der 9. Punkt für den ATS Cuxhaven III im Kasten.

Nach dieser Niederlage heißt es für den OSC Bremerhaven II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Altenbruch II am 17.03.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des ATS Cuxhaven III wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Padingbüttel/TSV Mulsum (SG) II am 06.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

OSC Bremerhaven II

Doppel: Wyrwa / Weixia 1:1, Büttner / Hermann 0:1, Bendixen / Root 1:0

Einzel: S. Wyrwa 1:1, M. Weixia 1:1, A. Büttner 2:0, A. Bendixen 0:2, V. Hermann 1:1, R. Root 0:2

ATS Cuxhaven III

Doppel: Schmitz / Leffler 2:0, Adam / Rambow 0:1, Oben / Zinn 0:1

Einzel: M. Schmitz 2:0, F. Leffler 0:2, M. Adam 1:1, R. Oben 1:1, D. Rambow 2:0, M. Zinn 1:1